

Geschäftszahl: 2025-0.113.305

Öffentliche Ausschreibung der Funktion der Leitung der Abteilung I/8 (Angelegenheiten der Finanzierung und Controlling der Universitäten) im BMFWF

Gemäß § 2 Abs. 1 Z 3 Ausschreibungsgesetz 1989 (AusG), BGBl. Nr. 85/1989, wird die Funktion der Leitung der Abteilung I/8 (Angelegenheiten der Finanzierung und Controlling der Universitäten) im Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung öffentlich ausgeschrieben.

Wertigkeit:	A1/6 bzw. v1/4
Dienststelle:	BM für Frauen, Wissenschaft und Forschung
Dienstort:	Wien
Vertragsart:	unbefristet
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	22.05.2025
Monatsbezug/-entgelt mindestens:	A1/6 – EUR € 4.505 brutto bzw. v1/4 – EUR € 5.453,30 brutto

Aufgaben und Tätigkeiten

In den Aufgabenbereich dieser Abteilung fallen insbesondere:

- alle Angelegenheiten der Universitätsfinanzierung, der Rechnungsabschlüsse, der Kosten und Leistungsrechnung sowie des Beteiligungscontrollings der Universitäten
- finanzielle Abwicklung von Sonderprogrammen
- Durchführung von Ausschreibungen für den Lehr- und Forschungsbetrieb der Universitäten
- Mitwirkung beim Informationsmanagement und bei den Leistungsvereinbarungen
- BUWOG Wohnungsangelegenheiten

Erfordernisse

Voraussetzungen für die Bewerbung um diese Funktion sind:

Allgemeine Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Hochschulstudium

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten:

1. Eingehende Kenntnisse der einschlägigen Rechtsvorschriften (insbesondere der Universitätsfinanzierung) sowie umfassendes Wissen und praktische Erfahrung im Bereich universitärer Ressourcenplanung und Budgetsteuerung 25%
2. Praxiserfahrung bei der Erarbeitung und Implementierung von Finanzierungsmodellen und Controllinginstrumenten 25%
3. Umfassende Kenntnisse im Bereich des Rechnungswesens und der Kostenrechnung, insbesondere der aktuellen Entwicklungen (SAP, COGNOS) 20%
4. Praktische Erfahrungen und Kenntnisse von Verhandlungsprozessen mit Universitäten und dem Bundesministerium für Finanzen, hohes Kommunikations- und Problemlösungsvermögen, Englischkenntnisse und Fähigkeit zur Arbeit im europäischen Kontext 20%
5. Erfahrung im Projektmanagement, Eignung zur Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter- bzw. Teamführung, Verständnis für Diversität sowie hohes Maß an sozialer Kompetenz 10%

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Als Bewerbungsunterlagen sind beizubringen:

Ein Lebenslauf sowie ein Bewerbungsgesuch unter Anführung der Gründe, die die Bewerberin bzw. den Bewerber für die Ausübung dieser Funktion als geeignet erscheinen lassen (siehe Anforderungsprofil).

Darüber hinaus ist der Bewerbung ein schriftliches Konzept für die Aufgabenerfüllung der Abteilung beizufügen. In diesem sind die persönlichen Vorstellungen hinsichtlich der mit der Leitungsfunktion verbundenen zentralen Herausforderungen, sowohl (soweit möglich) inhaltlich als auch im Bereich der Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ausführlich darzustellen („konzeptive Leitvorstellung“).

Gemäß § 5 Abs. 2 AusG enthält die Ausschreibung neben den allgemeinen Voraussetzungen, die jedenfalls erfüllt sein müssen, jene besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Erfüllung der mit der ausgeschriebenen Funktion verbundenen Anforderungen von den Bewerberinnen und Bewerbern erwartet werden. Der Prozentsatz

gibt an, mit welcher Gewichtung die besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten bei der Beurteilung der Eignung jeweils berücksichtigt werden.

Gemäß § 5 Abs. 2a AusG sind auch Erfahrungen aus qualifizierten Tätigkeiten oder Praktika in einem Tätigkeitsbereich außerhalb der Dienststelle, in deren Bereich die Betrauung mit dem ausgeschriebenen Arbeitsplatz (Funktion) wirksam werden soll, erwünscht.

Der Monatsbezug (A1/6) / das Monatsentgelt (v1/4) beträgt mindestens 4.505 Euro brutto bzw. 5.453,30 Euro brutto (in der Regelstufe).

Das Gehalt erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile.

Eine unabhängige Kommission erstellt ein Gutachten über die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind.

Dieses Gutachten dient der Frau Bundesministerin als Entscheidungsgrundlage.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Bewerbungsunterlagen im Falle einer Beiziehung eines externen Beratungsunternehmens zur Beurteilung der Eignung diesem durch das BMFWF übermittelt werden.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch das Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMFWF finden Sie unter www.bmfwf.gv.at.

Kontaktinformation

Bewerbungen um diese Funktion sind innerhalb eines Monats nach Verlautbarung dieser Ausschreibung auf „EVI – Das digitale Amtsblatt der Republik Österreich“ (www.evi.gv.at) unter Angabe der Gründe, welche die Bewerberin bzw. den Bewerber für die Ausübung dieser Funktion als geeignet erscheinen lassen, unmittelbar in der Abteilung Präs/2 des Bundesministeriums für Frauen, Wissenschaft und Forschung, z.H. Herrn MinR Mag. Harald Fasching, 1010 Wien, Minoritenplatz 3 oder per E-Mail an personalabteilung@bmfwf.gv.at unter Angabe der Geschäftszahl (GZ 2025-0.113.305) einzubringen.

Gemäß § 5 Abs. 8 AusG gilt als Tag der Bewerbung der Tag, an dem die Bewerbung (schriftlich oder per E-Mail) bei der in der Ausschreibung genannten Stelle einlangt. Für

das fristgerechte Einlangen gilt § 33 Abs. 1 und 2 des Allgemeinen
Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 (AVG), BGBl. Nr. 51, (Postlauf wird nicht
berücksichtigt).

Ansprechperson:

Ministerialrat Mag. Harald Fasching
Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung
Leiter der Abteilung PräS/2
1010 Wien, Minoritenplatz 3
Tel.: +43 1 531 20-5629
E-Mail: harald.fasching@bmfwf.gv.at

Wien, 11. April 2025

Für die Bundesministerin:

MinR Mag. Harald Fasching

Elektronisch gefertigt